

PRESSEMITTEILUNG

Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Telefonzentrale 0721 / 1808-0
Telefax 0721 / 1808-28
www.Badischer-Sportbund.de

Pressekontakt
Eva Zimmermann
Telefon: 0721 / 1808-31
Email: E.Zimmermann@Badischer-Sportbund.de

Olympiateilnehmerin Kusterer zur BSB-Vizepräsidentin gewählt Ausscheiden Harald Denecken +++ Wahl Sabine Kusterer +++ Satzungsänderung

Karlsruhe, 19. September 2018

Die Mitgliederversammlung des Badischen Sportbund Nord e.V. hat am Mittwoch, 19. September 2018 in Heidelberg im Rahmen eines außerordentlichen Sportbundtages über personelle Änderungen im BSB-Präsidium abgestimmt und eine Satzungsänderung auf den Weg gebracht.

Kusterer folgt auf Denecken

Nach mehr als 48 Jahre ehrenamtlichem Engagement im Badischen Sportbund Nord sowie in der Badischen Sportjugend scheidet Harald Denecken (Karlsruhe) aus dem Präsidium aus. Denecken war seit 1970 in verschiedenen Positionen ehrenamtlich tätig, zuletzt seit 1995 als BSB-Vizepräsident, und hatte sich dazu entschieden, bereits vor Ablauf der Wahlperiode sein Amt zur Verfügung zu stellen. Die offizielle Verabschiedung wird im Rahmen des ordentlichen Sportbundtages im Mai 2019 stattfinden.

Nachfolgerin von Harald Denecken wird Sabine Kusterer (Karlsruhe). Die 27-jährige Olympiazehnte von Rio im Gewichtheben wurde einstimmig zur BSB-Vizepräsidentin gewählt. Sie wird als Sportbotschafterin zahlreiche Sportprojekte des BSB begleiten und zukünftig für die Sportentwicklung im BSB-Präsidium mitarbeiten. Kusterer freut sich auf ihre kommende Aufgabe: „Da ich eine aktive Leistungssportlerin bin, möchte ich die Sichtweise einer aktiven Athletin in die Präsidiumsarbeit einbringen. Ich möchte den Badischen Sportbund bei Sportveranstaltungen repräsentieren und dabei den Dialog mit den Sportlerinnen und Sportlern suchen, um deren Vorstellungen und Wünsche kennenzulernen. Ich fühle mich sehr geehrt und bin bereit, die Aufgabe trotz meiner Jugend und Unerfahrenheit zu übernehmen.“

Auch BSB-Präsident Martin Lenz beglückwünschte seine neue Mitstreiterin im BSB-Präsidium: "Ich bin sehr stolz darauf, dass der BSB Nord als einziger Landesverband in Deutschland nun eine aktive Olympiateilnehmerin in seinen Reihen hat! Ich bin mir sicher, dass Sabine Kusterer durch ihre langjährige Erfahrung als Spitzensportlerin viele neue Ideen in unsere Präsidiumsarbeit einbringen wird und wir mit ihr in den kommenden Jahren sehr gut aufgestellt sind!"

Als Kassenprüfer hatte Ralf Stückler (Ettlingen) kandidiert und wurde einstimmig gewählt.

Satzungsänderung auf den Weg gebracht

Ziel dieses außerordentlichen Sportbundtags war es, vor dem ordentlichen Sportbundtag im kommenden Jahr bereits jetzt wegweisende Satzungsänderungen auf den Weg zu bringen. Die neue Satzung wurde durch die Mitgliederversammlung beschlossen. Die wichtigsten Änderungen sind neben vielen redaktionellen Änderungen folgende:

- Vorschlagsrecht für die Ämter Präsident und Vizepräsidenten
- Vertretungsmöglichkeiten für die Vertreter von Fachverbänden, Sportkreisen und BSB im Präsidium
- Nachwahlen zum Präsidium
- Stimmenverteilung im Hauptausschuss (Verhältnis der Stimmen von Fachverbänden und Sportkreisen sowie von kleinen und großen Fachverbänden)

Der nächste ordentliche Sportbundtag findet am 25. Mai 2019 in Wiesloch statt. Der amtierende BSB-Präsident Martin Lenz kündigte im Rahmen der gestrigen Veranstaltung an, im kommenden Jahr für eine weitere Amtszeit zu kandidieren.

Der gemeinnützige Badische Sportbund Nord e.V. im Landessportverband Baden-Württemberg e.V. (BSB Nord) ist der Dachverband von 2.447 gemeinnützigen Sportvereinen mit 774.281 Mitgliedern und 52 Sportfachverbänden in Nordbaden. Er ist in neun Sportkreise gegliedert. Der BSB Nord berät seine Mitgliedsorganisationen in Fragen der Sport- und Vereinsentwicklung, qualifiziert Vereinsmitarbeiter und führt die Sportförderung des Landes Baden-Württemberg in einem jährlichen Umfang von 9 Mio. Euro durch